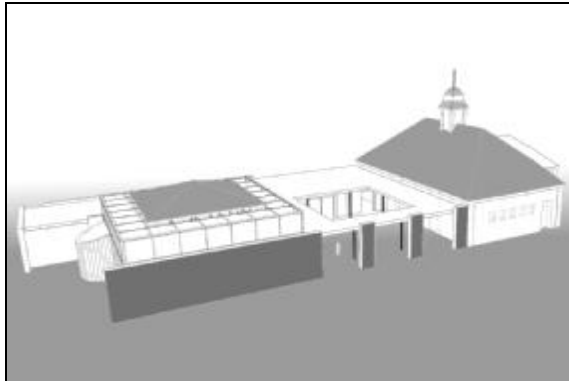


Friedhof Reichelsdorf – Aussegnungshalle und Betriebshof



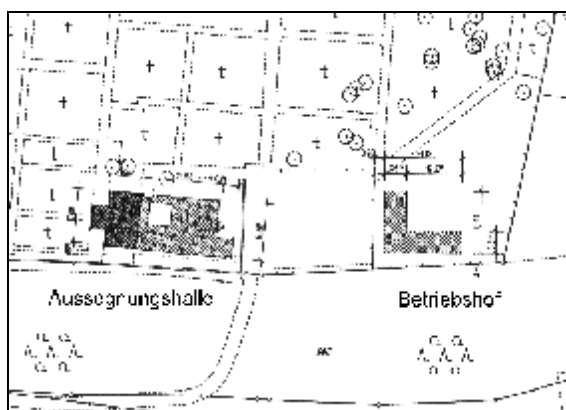
Aussegnungshalle - Perspektive

Ausgangslage

Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude für Aussegnungen wurde für die ständig wachsende Vorstadtgemeinde zu klein und erfüllte deshalb nicht mehr die Anforderungen für angemessene Bestattungsfeiern. Dies galt ebenso für den alten Betriebshof, bei dem eine funktionelle und wirtschaftliche Nutzung nicht mehr möglich war.

Planung

In einem ersten Bauabschnitt wurde ein neues, modernes Betriebsgebäude mit Sozial- und Nebenräumen für die Friedhofsschaffner und -gärtner, sowie eine Fahrzeugunterstellhalle östlich des Parkplatzes errichtet. Das den Hof umfassende Gebäude in Winkelform wird insbesondere durch die weiße Putzfassade, graue Fenster und das flachgeneigte Metaldach geprägt.



Aussegnungshalle und Betriebshof - Lageplan

Anschließend wurden in einer zweiten Baustufe das alte Betriebsgebäude, so wie die nicht mehr genutzte Friedhofswohnung abgebrochen und an deren Stelle eine neue, 80 Sitzplätze fassende, Aussegnungshalle errichtet.

Als „Herzstück“ der Anlage wurde sie als schlichter, hallenartiger Raum mit flachgeneigtem pyramidenartigen Dachaufbau und angebauter Apsis in der

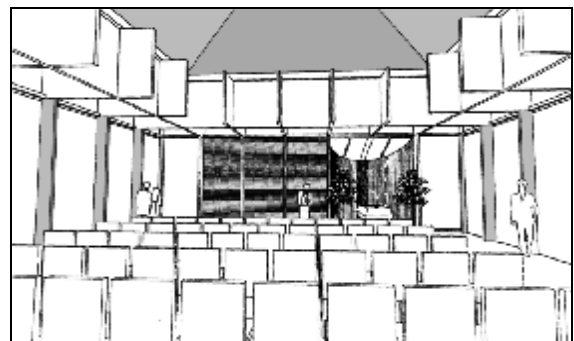
Achse des bestehenden Friedhofgebäudes errichtet. Eine Holzkonstruktion als tragendes und dominierendes Element, helle Wände und großzügige Glasflächen sowie schlichte, dunkle Fußbodenfliesen ergeben eine für Trauerfeiern angemessene Atmosphäre.

Die Nebenräume schließen sich, einschließlich Büro, Raum für Geistliche und Aufbahrung mit Schauzelle, seitlich an.

Ein teilüberdachter Vorhof stellt das Bindeglied zum alten Gebäude dar.

Ergebnis

Im Friedhof Reichelsdorf wurde damit der erste und zweite Bauabschnitt, bestehend aus einer neuen Aussegnungshalle und einem Betriebsgebäude mit Unterstellhalle, fertiggestellt.



Innenraumperspektive der Aussegnungshalle

Baudaten

Projektleitung	Hochbauamt H/B
Planung und Bauleitung	Architekturbüro Volkmar
Technik	Hochbauamt H/T

Betriebshof:

Genehmigte Kosten:	290.000 EUR
Bauzeit	05/2002 bis 11/2003

Bruttogeschossfläche	252 m ²
Nutzfläche	213 m ²
Umbauter Raum	842 m ³

Aussegnungshalle:

Genehmigte Kosten:	680.000 EUR
Bauzeit	05/2002 bis 11/2003

Bruttogeschossfläche	440 m ²
Nutzfläche	370 m ²
Umbauter Raum	2.200 m ³

Abrechnung:	noch nicht abgeschlossen
-------------	--------------------------